

Das ist bei akutem Wassereinfall zu tun

To Do

- Benachrichtigen Sie die **Feuerwehr unter 112** oder **Notdienstleister**.
- Stellen Sie sofort den **Strom** und das **Wasser** ab bzw. schließen Sie den Haupthahn.
- Betreiben Sie **keine elektrischen Geräte**.
- Führen Sie keine Begehungen mit offenem Feuer oder Licht durch, sondern **nur mit Taschenlampen**.
- Nehmen Sie, wenn möglich, Wasser sofort von **Boden und Teppichboden** auf (stark saugende Tücher, Aufnehmer, Handtücher).
- Stellen Sie Möbel hoch** (gegebenenfalls mit Klötzen oder Steinen aufbocken) bzw. tragen Sie sie nach draußen. Entfernen Sie Teppiche und lüften Sie.
- Bewahren Sie beschädigte Gegenstände auf** und/oder fotografieren Sie diese zu Dokumentationszwecken.
- Tragen Sie **wasserfeste Kleidung**, Handschuhe, Gummistiefel.
Beginnen Sie erst mit dem **Auspumpen**, wenn kein Wasser mehr eindringt und der Grundwasserspiegel auf normales Niveau gesunken ist – sonst drohen Unterspülung, Aufschwemmung, Risse im Mauerwerk oder sogar Probleme in der Statik des Gebäudes.
- Sorgen Sie beim Rückgang der Überschwemmung dafür, dass die **Schlamm- und Schmutzablagerungen** vor dem Antrocknen abgespült werden.
- Vermeiden Sie Hautkontakt** mit Wasser und Schlamm.
- Essen und rauchen Sie nicht** während der Aufräumarbeit.
Ziehen Sie **Fachleute** hinzu und lassen Sie die elektrische Grundversorgung durch einen Fachmann prüfen. Nehmen Sie kein Elektrogerät vor einer fachmännischen Prüfung in Betrieb.
- Lassen Sie **Strom-/Gasleitungen** und **elektrische Geräte** zunächst **trocknen** – es können Kurzschlüsse in nassen Bereichen drohen.
- Werden **Arbeiten an elektrischen Installationen** durchgeführt, darf sich kein Wasser mehr im Haus oder in der Wohnung befinden.
- Spülen Sie **Trinkwasserleitungen** vor Benutzung gründlich durch.
- Verwenden Sie vorerst **Mineralwasser** zum Kochen und Trinken.
- Stellen Sie **Entfeuchtungs- bzw. Trocknungsgeräte** auf. Gebäudetrocknungen sollten nur von Fachfirmen ausgeführt werden.